

ZurRose Group

Inhalt

Brief an die Aktionäre	3
Konsolidierte Erfolgsrechnung	6
Konsolidierte Gesamtergebnisrechnung	7
Konsolidierte Bilanz	8
Konsolidierte Geldflussrechnung	10
Konsolidierte Eigenkapitalveränderungsrechnung	11
Anhang zur konsolidierten Halbjahresrechnung	12
Alternative Leistungskennzahlen	20
Kontakt	23

Liebe Aktionärinnen, liebe Aktionäre

Die Zur Rose-Gruppe hat im zweiten Quartal 2022 ein breit angelegtes Break-even-Programm gestartet. Dieses zielt darauf ab, mit der Verbesserung der Bruttomarge, strukturellen Kosteneinsparungen, Produktivitätssteigerungen und Marketingoptimierungen das bereinigte EBITDA um CHF 130 Mio. gegenüber 2021 zu verbessern und die Gewinnschwelle bereits in 2023 (und damit ein Jahr früher als im März kommuniziert) zu erreichen.

Kein zusätzlicher Kapitalbedarf für operatives Geschäft — Auf Basis des geplanten Break-evens 2023 ist der operative Kapitalbedarf durch die vorhandene Liquidität abgedeckt. Somit beschränkt sich der Kapitalbedarf der Zur Rose-Gruppe auf die Refinanzierung der ausstehenden Anleihen sowie eine Liquiditätsreserve. Zur Rose prüft verschiedene Finanzierungsoptionen, welche die Interessen aller relevanten Anspruchsgruppen ausgewogen berücksichtigt. Etwaige Kapitalmassnahmen werden in Abhängigkeit des vorherrschenden Marktumfelds erwogen.

Erste Ergebnisse des Break-even-Programms spiegeln sich bereits im ersten Halbjahr 2022 wider — Gegenüber dem zweiten Halbjahr 2021 erhöhte die Zur Rose-Gruppe die Bruttomarge um 0.6 Prozentpunkte auf 14.8 Prozent. Das bereinigte EBITDA konnte von minus CHF 86.0 Mio. auf minus CHF 49.2 Mio. verbessert werden und liegt damit im Zielkorridor des für das Gesamtjahr kommunizierten Ausblicks. Das Betriebsergebnis (EBITDA) beläuft sich auf minus CHF 43.1 Mio. und beinhaltet einen positiven Effekt von CHF 13.1 Mio. aus einer aktienkursbedingten Earn-out-Bewertung.

Der Aussenumsatz¹ entwickelte sich im ersten Halbjahr 2022 mit CHF 963.9 Mio. plangemäss auf dem Vorjahresniveau (plus 0.4 Prozent in Lokalwährung). In Deutschland reduzierte sich der Aussenumsatz um 3.9 Prozent in Lokalwährung und liegt damit im Rahmen der Erwartungen. In der Schweiz setzte Zur Rose den Wachstumskurs in allen Geschäftsfeldern mit einem Umsatzplus von 9.6 Prozent fort. Im Segment Europa verzeichnete die Gruppe mit plus 2.9 Prozent in Lokalwährung eine im Rahmen der Erwartung liegende Umsatzentwicklung, welche die Optimierung der Marketingausgaben auf profitablere Aufträge reflektiert. Die Zahl aktiver Kunden lag per 30. Juni 2022 bei 11.7 Millionen² und liegt damit auf dem Niveau von Mitte 2021.

¹ Dieser setzt sich zusammen aus dem konsolidierten Umsatz der Zur Rose-Gruppe zuzüglich der Versandhandelsumsätze von Apotheken, die von der Zur Rose-Gruppe beliefert werden, abzüglich des konsolidierten Umsatzes für deren Belieferung.

² Kunden, die die Zur Rose-Gruppe entweder direkt oder über ihre Partner beliefert.

CHF 10 Mio. Produktivitätsverbesserungen durch neues Logistikzentrum in Heerlen — Ende des zweiten Quartals 2022 wurde das neue Distributionscenter in Heerlen erfolgreich in Betrieb genommen. Der Automatisierungsgrad der Logistik wird von 50 Prozent auf 70 Prozent erhöht und die Kapazität von 12 Millionen auf 27 Millionen Pakete pro Jahr mehr als verdoppelt. Der Standort verfügt daher über ausreichende Kapazitäten für die Skalierung des E-Rezept-Aufkommens sowie die Abwicklung des medpex-Volumens. Aufgrund von Produktivitätsverbesserungen der State-of-the-Art-Logistik erwartet die Zur Rose-Gruppe jährliche Einsparungen von CHF 10 Mio., wobei erste Effekte bereits im laufenden Jahr zu Buche schlagen werden.

CHF 8 Mio. Effizienzgewinne durch Integration der Marke medpex am Standort Heerlen — Die Marke medpex wird operativ in die Apotheke DocMorris in Heerlen integriert und weitergeführt. Dieser Schritt ist eine Folge der geplanten Schliessung der inhabergeführten Stifts-Apotheke und des dazugehörigen medpex-Versandgeschäfts in Ludwigshafen per Ende Oktober 2022 durch die bisherige Inhaberin. Die Zur Rose-Gruppe bietet rund 200 Logistik- und pharmazeutisch-technischen Mitarbeitern von den 350 Stifts-Apotheke-Mitarbeitern eine Weiterbeschäftigung in Ludwigshafen bzw. Heerlen an. Der Logistikstandort in Ludwigshafen bleibt bestehen und wird von der Zur Rose-Gruppe für die Abwicklung von Aufträgen nicht-pharmazeutischer Produkte für das Segment Deutschland mit einer Kapazität von 7 Millionen Paketen pro Jahr genutzt. Bei der Zur Rose-Gesellschaft Visionrunner GmbH entfallen 36 Arbeitsplätze für bislang erbrachte administrative Dienstleistungen für die Stifts-Apotheke. Visionrunner bietet freiwillig aus ihrer sozialen Verantwortung den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern individuelle Abfindungsangebote an. Durch die Integration der Marke medpex, die Reduktion von Komplexität und das Heben von Synergien resultieren Einsparungen und Effizienzgewinne von insgesamt CHF 8 Mio. pro Jahr.

Start des bundesweiten E-Rezept-Rollouts in Deutschland am 1. September 2022 — Die Dynamik bei der Nutzung des E-Rezepts nimmt stetig zu. Bislang wurden mehr als 150 000 E-Rezepte³ eingelöst. Damit wurden alle Qualitätskriterien für den Abschluss der Testphase per 31. August 2022 erfüllt und der Weg zur flächendeckenden Umsetzung des E-Rezepts bereitet. Ab 1. September 2022 startet der bundesweite, stufenweise Rollout in der Region Westfalen-Lippe im Bundesland Nordrhein-Westfalen sowie im Bundesland Schleswig-Holstein mit insgesamt 11.2 Millionen Einwohnern.

Zusätzlich zum Papierausdruck des Rezeptcodes und zur E-Rezept-App prüfen das Bundesgesundheitsministerium (BMG) und die gematik verschiedene weitere Übermittlungswege. Unter anderem stimmt die gematik mit allen Beteiligten ab, wie Rezepte auch über die elektronische Gesundheitskarte (eGK) als weiteren digitalen Prozess eingelöst werden können. Aus Gründen der Diskriminierungsfreiheit und im Rahmen des EU-Binnenmarktes müsste diese Möglichkeit auch für alle Versandapotheken bestehen. Die technischen Voraussetzungen müssen entsprechend geschaffen werden. Der Verband der europäi-

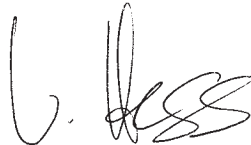
³ Quelle: [gematik](#)

schen Online-Apotheken (EAEP) befindet sich diesbezüglich bereits in einem direkten Austausch mit dem BMG, um gemeinsam eine diskriminierungsfreie und benutzerfreundliche Lösung für Millionen von Kundinnen und Kunden seiner Mitglieder zu finden.

Ausblick — Die Zur Rose-Gruppe bestätigt aufbereinigter EBITDA-Stufe das im Frühjahr kommunizierte Ziel für 2022 von minus CHF 75 Mio. bis minus CHF 95 Mio. Für das Geschäftsjahr 2023 wird der EBITDA-Break-even (bereinigt) erwartet. Um dieses Ziel zu erreichen, werden die Massnahmen des Break-even-Programms beschleunigt und führen zu einem im mittleren einstelligen Prozentbereich geringeren Aussenumsatz in 2022. Die Gruppe bestätigt die mittelfristige EBITDA-Zielmarge von 8 Prozent.



Walter Oberhänsli
Präsident des Verwaltungsrats



Walter Hess
Chief Executive Officer

Konsolidierte Erfolgsrechnung

		1.1. – 30.6.2022		1.1. – 30.6.2021	
	Anhang	CHF 1 000	%	CHF 1 000	%
Nettoumsatz	3	823 964	100.0	839 788	100.0
Sonstige betriebliche Erlöse	5	16 367		4 462	
Warenaufwand		-703 241		-704 516	
Personalaufwand		-78 831		-76 944	
Übriger Betriebsaufwand		-101 334		-112 502	
Betriebsergebnis vor Abschreibungen und Wertminderungen (EBITDA)		-43 075	-5.2	-49 712	-5.9
Abschreibungen und Wertminderungen		-26 376		-23 397	
Betriebsergebnis (EBIT)		-69 451	-8.4	-73 109	-8.7
Anteil Ergebnis von Gemeinschaftsunternehmen und assoziierten Unternehmen		-1 219		-1 299	
Finanzertrag	2.4	3 761		5 972	
Finanzaufwand	2.4	-19 920		-9 362	
Ergebnis vor Steuern (EBT)		-86 829	-10.5	-77 798	-9.3
Ertragssteuern		742		764	
Unternehmensergebnis		-86 087	-10.4	-77 034	-9.2
Davon für Aktionäre der Zur Rose Group AG		-86 087		-77 034	
		CHF 1		CHF 1	
Unternehmensergebnis pro Aktie		-8.29		-8.03	
Verwässertes Unternehmensergebnis pro Aktie		-8.29		-8.03	

Konsolidierte Gesamtergebnisrechnung

		1.1. – 30.6.2022	1.1. – 30.6.2021
	Anhang	CHF 1 000	CHF 1 000
Unternehmensergebnis		-86 087	-77 034
Währungsumrechnung ausländischer Geschäftsbetriebe	2.4	-11 366	3 548
In Folgeperioden in die Erfolgsrechnung umzugliederndes sonstiges Ergebnis		-11 366	3 548
Neubewertung Personalvorsorge	2.3	12 093	2 508
Ertragssteuern		-1 898	-373
Anteil am übrigen Gesamtergebnis von Gemeinschaftsunternehmen und assoziierten Unternehmen		295	0
In Folgeperioden nicht in die Erfolgsrechnung umzugliederndes sonstiges Ergebnis		10 490	2 135
Sonstiges Ergebnis nach Steuern		-876	5 683
Gesamtergebnis nach Steuern		-86 963	-71 351
Davon für Aktionäre der Zur Rose Group AG		-86 963	-71 351

Konsolidierte Bilanz

AKTIVEN	30.06.2022			31.12.2021	
	Anhang	CHF 1 000	%	CHF 1 000	%
Flüssige Mittel		199 185		277 742	
Kurzfristige Finanzanlagen		497		460	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		127 159		131 962	
Aktive Rechnungsabgrenzungen		19 796		21 505	
Sonstige Forderungen		15 578		13 007	
Vorräte		70 414		92 464	
Umlaufvermögen		432 629	37.8	537 140	42.3
Beteiligungen an Gemeinschaftsunternehmen und assoziierten Unternehmen		1 389		1 996	
Sachanlagen		60 562		59 628	
Nutzungsrechte		35 821		39 075	
Immaterielles Anlagevermögen		580 777		595 362	
Langfristige Finanzanlagen		27 069		29 361	
Guthaben aus Pensionskassen		216		0	
Latente Steuern		5 330		6 652	
Anlagevermögen		711 164	62.2	732 074	57.7
Total Aktiven		1 143 793	100.0	1 269 214	100.0

Konsolidierte Bilanz

PASSIVEN	30.06.2022			31.12.2021	
	Anhang	CHF 1 000	%	CHF 1 000	%
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten		4 467		11 247	
Kurzfristige Leasingverbindlichkeiten		4 810		5 182	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		116 933		132 173	
Sonstige Verbindlichkeiten		15 201		14 229	
Steuerverbindlichkeiten		1 629		1 969	
Passive Rechnungsabgrenzungen		45 741		43 548	
Kurzfristige Rückstellungen		4 248		4 189	
Kurzfristiges Fremdkapital		193 029	16.9	212 537	16.7
Langfristige Finanzverbindlichkeiten		25 750		32 766	
Langfristige Leasingverbindlichkeiten		32 112		34 563	
Anleihen	5	486 163		485 407	
Personalvorsorgeverpflichtungen		310		11 371	
Latente Steuern		7 365		7 647	
Langfristiges Fremdkapital		551 700	48.2	571 754	45.0
Total Fremdkapital		744 729	65.1	784 291	61.8
Aktienkapital		340 965		335 839	
Kapitalreserven		651 396		651 048	
Eigene Aktien		-30 689		-31 308	
Gewinnreserven		-496 805		-416 219	
Umrechnungsdifferenzen		-65 803		-54 437	
Auf die Aktionäre der Zur Rose Group AG entfallendes Eigenkapital		399 064	34.9	484 923	38.2
Total Eigenkapital		399 064	34.9	484 923	38.2
Total Passiven		1 143 793	100.0	1 269 214	100.0

Konsolidierte Geldflussrechnung

	1.1. – 30.6.2022	1.1. – 30.6.2021
	CHF 1 000	CHF 1 000
Unternehmensergebnis	-86 087	-77 034
Abschreibungen und Wertminderungen	26 376	23 397
Finanzaufwendungen, netto	15 649	2 787
Anteil Ergebnis von Gemeinschaftsunternehmen und assoziierten Unternehmen	1 219	1 299
Ertragssteuern	-742	-764
Nicht liquiditätswirksame Aufwendungen und Erträge	-9 827	6 847
Bezahlte / Erhaltene Steuern	-668	40
Bezahlte Zinsen	-3 208	-3 154
Erhaltene Zinsen	248	265
Veränderungen der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, sonstige Forderungen sowie geleistete Anzahlungen	2 954	-14 448
Veränderungen der Vorräte	20 682	9 036
Veränderungen der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten	-7 048	37 532
Veränderung von Rückstellungen	216	-2 155
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	-40 236	-16 351
Erwerb von Tochtergesellschaften, netto	-2 223	0
Erwerb von Sachanlagen	-8 276	-6 906
Erwerb von immateriellem Anlagevermögen	-21 764	-23 109
Erwerb von langfristigen Finanzanlagen	-2 745	-1 527
Rückzahlung von Finanzanlagen	3 174	230
Verkauf von Beteiligungen an Gemeinschaftsunternehmen und assoziierten Unternehmen	2 706	0
Zuschuss an Gemeinschaftsunternehmen und assoziierte Unternehmen	-533	0
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-29 661	-31 311
Nettozugang aus Aktienkapitalerhöhungen	899	808
Transaktionskosten aus Kapitalerhöhung ¹⁾	-3 741	0
Rückzahlung von Finanzverbindlichkeiten	-2 856	-3 334
Kauf von eigenen Aktien	0	-2
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-5 698	-2 527
Zu-/Abnahme der flüssigen Mittel	-75 595	-50 189
Bestand flüssige Mittel zu Jahresbeginn	277 742	300 614
Fremdwährungsdifferenzen	-2 962	1 247
Bestand flüssige Mittel am Periodenende	199 185	251 672

1) Bezahlte Transaktionskosten im Zusammenhang mit der genehmigten Kapitalerhöhung im Dezember 2021.

Konsolidierte Eigenkapitalveränderungsrechnung

	Aktien- kapital	Kapital- reserven	Eigene Aktien	Gewinn- reserven	Umrech- nungs- differenzen	Aktionäre der Zur Rose Group AG	Total Eigen- kapital
	CHF 1 000	CHF 1 000	CHF 1 000	CHF 1 000	CHF 1 000	CHF 1 000	CHF 1 000
1. Januar 2021	315 791	486 807	-31 927	-202 325	-36 605	531 741	531 741
Unternehmensergebnis				-77 034		-77 034	-77 034
Sonstiges Ergebnis				2 135	3 548	5 683	5 683
Gesamtergebnis				-74 899	3 548	-71 351	-71 351
Aktienbasierte Vergütung				5 399		5 399	5 399
Transaktionskosten Kapitalerhöhungen		-37				-37	-37
Kauf eigener Aktien			-2			-2	-2
Zuteilung eigener Aktien			322	-322		0	0
Ausgabe neuer Aktien für Mitarbeitende	358	714		-682		390	390
30. Juni 2021	316 149	487 484	-31 607	-272 829	-33 057	466 140	466 140
1. Januar 2022	335 839	651 048	-31 308	-416 219	-54 437	484 923	484 923
Unternehmensergebnis				-86 087		-86 087	-86 087
Sonstiges Ergebnis				10 490	-11 366	-876	-876
Gesamtergebnis				-75 597	-11 366	-86 963	-86 963
Aktienbasierte Vergütung				2 052		2 052	2 052
Transaktionskosten Kapitalerhöhungen		-327				-327	-327
Zuteilung eigener Aktien			619	-2 138		-1 519	-1 519
Ausgabe neuer Aktien für Mitarbeitende	5 126	675		-4 903		898	898
30. Juni 2022	340 965	651 396	-30 689	-496 805	-65 803	399 064	399 064

Anhang zur konsolidierten Halbjahresrechnung

1 Geschäftstätigkeit

Die Zur Rose-Gruppe betreibt mehrere E-Commerce Apotheken und einen Grosshandel für medizinische und pharmazeutische Produkte. Darüber hinaus bietet sie Arzneimittelmanagement-Dienstleistungen an. Der Absatz erfolgt an selbstdispensierende Ärztinnen und Ärzte, an Versandapotheken und direkt an Privatpersonen. Zudem werden einzelne Publikumsapotheken betrieben.

Die Muttergesellschaft der Zur Rose-Gruppe (die «Gruppe») ist die Zur Rose Group AG (die «Gesellschaft»), eine Aktiengesellschaft schweizerischen Rechts mit Sitz an der Seestrasse 119 in 8266 Steckborn (Schweiz). Der Sitz des Managements der Gruppe sowie der Hauptsitz der Geschäftstätigkeit befinden sich an der Walzmühlestrasse 60 in 8500 Frauenfeld (Schweiz).

Der konsolidierte Halbjahresabschluss umfasst die Periode vom 1. Januar 2022 bis 30. Juni 2022 (nachfolgend «Berichtsperiode») und wurde am 17. August 2022 durch den Verwaltungsrat genehmigt.

Die Zur Rose Group AG ist börsenkotiert. Die Aktien werden an der SIX Swiss Exchange im International Reporting Standard gehandelt (ISIN: CH0042615283).

Die im Halbjahresabschluss genannten Werte sind gerundet. Wenn die Berechnungen mit einer höheren numerischen Genauigkeit durchgeführt werden, können kleine Rundungsdifferenzen auftreten.

2 Rechnungslegungsmethoden

2.1 Allgemeine Grundlagen

Der ungeprüfte konsolidierte Halbjahresabschluss für das erste Halbjahr 2022 wurde in Übereinstimmung mit IAS 34 «Zwischenberichterstattung» erstellt.

Da der konsolidierte Halbjahresabschluss nicht alle Angaben umfasst, wie sie in der konsolidierten Jahresrechnung enthalten sind, sollte er im Zusammenhang mit der Konzernrechnung per 31. Dezember 2021 gelesen werden. Abweichende oder neue Rechnungslegungsmethoden gegenüber der konsolidierten Jahresrechnung 2021 sind unter Punkt 2.2 ersichtlich.

2.2 Neue Standards, Interpretationen und Änderungen für die Zur Rose-Gruppe

Die bei der Erstellung des Halbjahresabschlusses angewendeten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden stimmen mit denen überein, die bei der Erstellung der konsolidierten Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr eingehalten wurden. Die erstmals ab dem 1. Januar 2022 verpflichtend anzuwendenden Änderungen an bestehenden Standards und Interpretationen haben keine wesentlichen Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gruppe.

Zudem hat die Gruppe keine anderen Standards, Interpretationen oder Änderungen, die veröffentlicht wurden, aber noch nicht wirksam sind, vorzeitig angewendet.

2.3 Schätzungen und Annahmen

Bei der Erstellung dieses Zwischenabschlusses hat das Management bei der Anwendung der Rechnungslegungsgrundsätze Ermessensentscheidungen getroffen sowie Annahmen und Schätzungen im Hinblick auf die Zukunft vorgenommen. Diese können sich auf die Buchwerte der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten auswirken und zu Anpassungen in künftigen Berichtsperioden führen. Solche Schätzungen und Annahmen basieren auf Erfahrungen und weiteren Faktoren, die unter den gegebenen Umständen vernünftig erscheinen. Schätzungen werden naturgemäss in den seltensten Fällen den späteren tatsächlichen Gegebenheiten entsprechen.

Die im sonstigen Ergebnis erfasste Neubewertung der Personalvorsorge von CHF 12.1 Mio. ist im Wesentlichen auf eine Änderung der Annahme bezüglich des angewendeten Diskontierungssatzes zur Bewertung des Barwerts der leistungsorientierten Vorsorgeverpflichtung zurückzuführen. Per 30. Juni 2022 wurde ein Diskontierungssatz von 2.20% angewendet (31. Dezember 2021: 0.35%).

Einflüsse im operativen Geschäft

Das operative Geschäft der Zur Rose-Gruppe unterliegt nur geringen saisonalen Schwankungen.

Ertragssteuern

Die Ertragssteuern werden basierend auf einer Schätzung des für das Gesamtjahr 2022 erwarteten Ertragssteuersatzes berechnet.

2.4 Währungsumrechnungskurs

Es wurden die folgenden Umrechnungskurse verwendet:

Währung	1.1. – 30.6.2022		1.1. – 30.6.2021		31.12.2021
	Stichtag	Durchschnittskurs	Stichtag	Durchschnittskurs	Stichtag
EUR 1	0.9983	1.0319	1.0968	1.0942	1.0353

Die im ersten Halbjahr 2022 aufgrund der Kursentwicklung erfassten Umrechnungsverluste haben das Ergebnis vor Steuern mit CHF 10.4 Mio. belastet (im Vorjahr Kursgewinne von CHF 5.1 Mio.) und zu im sonstigen Ergebnis erfassten Kursverlusten aufgrund Währungsumrechnung ausländischer Geschäftsbetriebe von CHF 11.4 Mio. (im Vorjahr Kursgewinne von CHF 3.5 Mio.) geführt.

3 Geschäftssegmente

Die Ertragskraft der Segmente wird anhand des operativen Ergebnisbeitrags bestimmt, so wie dies in der internen Finanzberichterstattung rapportiert wird. Der operative Ergebnisbeitrag ist definiert als das Ergebnis vor nicht allozierten operativen Kosten, Zinsen, Steuern sowie Abschreibungen auf Sachanlagen, Nutzungsrechten und auf immateriellen Vermögenswerten sowie vor nicht allozierten sonstigen betrieblichen Erlösen. Der operative Ergebnisbeitrag jedes Segments gilt als adäquater Massstab für die operative Ertragskraft der Segmente, die dem Management der Gruppe zum Zweck der Ressourcenverteilung und der Beurteilung der Ertragskraft gemeldet wird.

Die Vermögenswerte und die Verbindlichkeiten werden den operativen Segmenten in den Managementberichten nicht zugeteilt. Die Finanzierung der Gruppe wird zentral von der Gruppe gesteuert und nicht den operativen Segmenten übertragen.

Die nicht allozierten operativen Kosten beinhalten im Wesentlichen die indirekten Aufwendungen für IT, Marketing, Büro- und Verwaltungsaufwand und das Management sowie die übrigen Corporate-Kosten.

Die nicht allozierten operativen Erlöse beinhalten nicht allozierte sonstige betriebliche Erlöse wie Mieterträge, Fair-Value-Anpassungen für bedingte Kaufpreisleistungen (Earn-out) oder Erträge von Partnerschaften.

Die folgenden Tabellen zeigen die Geschäftssegmente der Zur Rose-Gruppe für die ersten sechs Monate per 30. Juni 2022 sowie für das Vorjahr per 30. Juni 2021.

1.1. – 30.6.2022	Schweiz	Deutschland	Europa	Eliminationen	Gruppe
	CHF 1 000	CHF 1 000	CHF 1 000	CHF 1 000	CHF 1 000
Erfolgsrechnung					
Nettoumsatz mit externen Kunden	330 378	454 403	39 183	0	823 964
Umsatz mit anderen Segmenten	3 835	0	0	-3 835	0
Total Nettoumsatz	334 213	454 403	39 183	-3 835	823 964
Operativer Ergebnisbeitrag	22 945	2 514	-1 425	-3 835	20 199
Nicht allozierte operative Kosten					-78 314
Nicht allozierte operative Erlöse					¹⁾ 15 040
Betriebsergebnis vor Abschreibungen und Wertminderungen (EBITDA)					-43 075
Abschreibungen und Wertberichtigungen					-26 376
Betriebsergebnis (EBIT)					-69 451
Finanzerfolg, netto ²⁾					-17 378
Ergebnis vor Steuern (EBT)					-86 829
1) Beinhaltet eine Fair-Value-Anpassung für die bedingte Kaufpreisleistung (Earn-out) Apotal von CHF 13.1 Mio. (siehe Anhang 5).					
2) davon von Gemeinschaftsunternehmen und assoziierten Unternehmen CHF -1.2 Mio.					
1.1. – 30.6.2021	Schweiz	Deutschland	Europa	Eliminationen	Gruppe
	CHF 1 000	CHF 1 000	CHF 1 000	CHF 1 000	CHF 1 000
Erfolgsrechnung					
Nettoumsatz mit externen Kunden	301 435	497 848	40 505	0	839 788
Umsatz mit anderen Segmenten	3 636	0	0	-3 636	0
Total Nettoumsatz	305 071	497 848	40 505	-3 636	839 788
Operativer Ergebnisbeitrag	22 819	5 941	-1 285	-3 636	23 839
Nicht allozierte operative Kosten					-73 927
Nicht allozierte operative Erlöse					376
Betriebsergebnis vor Abschreibungen und Wertminderungen (EBITDA)					-49 712
Abschreibungen und Wertberichtigungen					-23 397
Betriebsergebnis (EBIT)					-73 109
Finanzerfolg, netto ¹⁾					-4 689
Ergebnis vor Steuern (EBT)					-77 798
1) davon von Gemeinschaftsunternehmen und assoziierten Unternehmen CHF -1.3 Mio.					

Das Segment Schweiz besteht aus den beiden Geschäftsbereichen B2C und Professional Services. Im Geschäftsbereich Professional Services, welcher die angeschlossenen Ärztinnen und Ärzte beliefert und diese mit Arzneimittelmanagement-Dienstleistungen versorgt, werden rund drei Viertel des Segmentumsatzes erwirtschaftet. Das B2C-Geschäft umfasst die Belieferungen der Endkunden.

Das Segment Deutschland besteht aus dem Geschäftsbereich B2C. Die Ärztinnen und Ärzte werden nicht direkt beliefert.

Das Segment Europa umfasst den Geschäftsbereich Marketplace, über den apothekenähnliche Produkte aus den Bereichen Gesundheit, Kosmetik und Körperpflege gehandelt werden.

In den folgenden Tabellen ist die Aufschlüsselung der Umsätze aus Verträgen mit Kunden nach Segmenten ersichtlich:

Segment Schweiz	1.1. – 30.6.2022	1.1. – 30.6.2021
Waren-/Serviceart	CHF 1 000	CHF 1 000
Professional Services	254 985	227 408
Retail Business (B2C)	75 393	74 027
Total Umsätze aus Verträgen mit Kunden	330 378	301 435

Segment Deutschland	1.1. – 30.6.2022	1.1. – 30.6.2021
Waren-/Serviceart	CHF 1 000	CHF 1 000
Retail Business (B2C)	454 403	497 848
Total Umsätze aus Verträgen mit Kunden	454 403	497 848

Segment Europa	1.1. – 30.6.2022	1.1. – 30.6.2021
Waren-/Serviceart	CHF 1 000	CHF 1 000
Marketplace	39 183	40 505
Total Umsätze aus Verträgen mit Kunden	39 183	40 505

4 Unternehmenszusammenschlüsse

In der Berichtsperiode fand folgender Unternehmenszusammenschluss statt:

Aerztemedika AG

Am 29. April 2022 erwarb die Zur Rose Group AG die Aerztemedika AG mit Sitz in Liestal. Die Aerztemedika AG beliefert regionale Ärzte mit medizinischen Produkten. Der Kaufpreis von CHF 3.9 Mio. setzte sich aus einer Barzahlung von CHF 3.5 Mio. sowie einer aufgeschobenen Kaufpreiszahlung in der Höhe von CHF 0.4 Mio. zusammen. Die aufgeschobene Kaufpreiszahlung ist im zweiten Halbjahr 2022 fällig. Das erworbene Nettovermögen von CHF 3.7 Mio. (provisorische Werte) besteht hauptsächlich aus Flüssigen Mitteln (CHF 1.4 Mio.), sonstigen kurzfristigen Forderungen (CHF 1.4 Mio.), übernommenen Kunden (CHF 1.6 Mio.) und kurzfristigen Verbindlichkeiten (CHF 0.7 Mio.). Der Goodwill von CHF 0.2 Mio. wurde dem Segment Schweiz zugewiesen und entspricht dem Mehrwert der erwarteten käuferspezifischen Synergien und dem steigenden regionalen Marktanteil. Die Transaktionskosten betragen CHF 0.1 Mio. und wurden im übrigen Betriebsaufwand erfasst. Die Aerztemedika AG hat seit der Übernahme CHF 1.4 Mio. zum Umsatz und -TCHF 28 zum Unternehmensergebnis beigetragen.

Bis zu zwölf Monate ab dem Erwerbszeitpunkt können Anpassungen an den Fair Values vorgenommen werden, die den identifizierbaren erworbenen Vermögenswerten und übernommenen Verbindlichkeiten sowie der Kaufpreisleistung zugewiesen wurden, um neue Informationen über Fakten und Umstände zu berücksichtigen, die zum Erwerbszeitpunkt bestanden.

Die Kaufpreisallokation der folgenden Gesellschaft ist per 30. Juni 2022 weiterhin provisorisch:

Helena Abreu

Die Zur Rose Group AG erwarb am 1. Oktober 2021 100 % an der Helena Abreu, Unipessoal, Lda mit Sitz in Montemor-o-Novo (Portugal).

Die Veränderung des Goodwill von CHF 418.4 Mio. per 31. Dezember 2021 auf CHF 404.3 Mio. per 30. Juni 2022 ist auf die Akquisition der Aerztemedika AG (CHF 0.2 Mio.) sowie auf Fremdwährungseinflüsse (-CHF 14.3 Mio.) zurückzuführen.

5 Finanzinstrumente

In der konsolidierten Bilanz per 30. Juni 2022 sind Verbindlichkeiten aus bedingten Kaufpreisleistungen von CHF 19.1 Mio. enthalten, die aus den Akquisitionen Apotal, Eurapon und Clustertec stammen.

Details zur Festlegung der Bewertungen der Fair Values der Stufe 2 und 3 sind nachfolgend dargestellt:

Überleitung bedingte Kaufpreisleistungen	30.06.2022	31.12.2021
	CHF 1 000	CHF 1 000
Per 1. Januar	32 522	32 472
Investitionsgeldfluss	0	-200
Fair-Value-Anpassung (erfolgswirksam)	-12 683	1 700
Umrechnungsdifferenzen	-737	-1 450
Total bedingte Kaufpreisleistungen	19 102	32 522

Die bedingten Kaufpreiszahlungen per 30. Juni 2022 beinhalten für Apotal CHF 8.3 Mio., für Eurapon CHF 10.3 Mio. und für Clustertec AG CHF 0.5 Mio.

Apotal

Die Einschätzung des Fair Values der bedingten Kaufpreisleistung beträgt per 30. Juni 2022 CHF 8.3 Mio. (EUR 8.3 Mio.), gegenüber CHF 21.5 Mio. (EUR 20.7 Mio.) per 31. Dezember 2021. CHF 3.9 Mio. (EUR 3.9 Mio.) beziehen sich auf die Earn-out-Komponente 2021 und sind als kurzfristig klassifiziert und CHF 4.4 Mio. (EUR 4.4 Mio.) betreffen die Earn-out-Komponente 2022 und sind in den langfristigen

Finanzverbindlichkeiten ausgewiesen. Die Bedienung der kurzfristigen Earn-out-Komponente wird im zweiten Halbjahr 2022 im Wesentlichen durch die Abgabe von Aktien der Zur Rose Group AG erfolgen. Die Veränderung des Fair Value von CHF 13.2 Mio. (EUR 12.4 Mio.) gegenüber der Einschätzung per 31. Dezember 2021 ist neben der Aufzinsungskomponente und Wechselkursschwankungen ausschliesslich auf die Aktienkursentwicklung der Zur Rose Group AG (Level 1) zurückzuführen, da die Anzahl zu liefernden Aktien aufgrund eines Schwellenwertmechanismus bezüglich Aktienkurs nach oben limitiert ist. Dies hat zu einer erfolgswirksamen Fair-Value-Anpassung der beiden in Aktien zu bedienenden Earn-outs von insgesamt CHF 13.1 Mio. (EUR 12.7 Mio.) geführt. Da sich der effektiv anwendbare Aktienkurs auf einen definierten Zeitraum vor der Bedienung bezieht, kann sich die Anzahl Aktien und der Fair Value noch verändern. Eine isolierte Veränderung des per 30. Juni 2022 gültigen Aktienkurses von minus bzw. plus 20 Prozent ceteris paribus hätte eine erfolgswirksame Reduktion bzw. Erhöhung der in Aktien zu bedienenden Earn-outs von CHF -1.4 Mio. bzw. CHF 1.4 Mio. zur Folge. An der Einschätzung der Umsatzsteigerungs- und EBITDA-Ziele hat sich gegenüber dem Abschluss per 31. Dezember 2021 nichts verändert. Die Bedienung der Earn-out-Komponente 2022 von CHF 4.4 Mio. (EUR 4.4 Mio.) ist im zweiten Halbjahr 2023 geplant. Deren Höhe hängt neben der Aktienkursentwicklung von Umsatzsteigerungs- und EBITDA-Zielen im Jahr 2022 ab. Die Fair-Value-Bewertung des Earn-out basiert auf der Gewichtung von verschiedenen Szenarien. Die Gewichtung der Szenarien stellt einen wesentlichen nicht beobachtbaren Inputfaktor dar. Die Gewichtung der Szenarien ist abhängig von der aktuellen und zukünftigen Geschäftsentwicklung der Apotal-Gruppe und damit vom erwarteten Zielerreichungsgrad für die Grössen Umsatz und EBITDA-Marge. Die Änderung dieses Inputfaktors kann zu wesentlichen Anpassungen der erfassten Verbindlichkeit und damit der Bedienung an die Verkäufer führen. Durch eine isolierte Veränderung der Gewichtung des «Best-Case-Szenarios» (aus Käufersicht) per 30. Juni 2022 von -10 Prozent bzw. +5 Prozent zugunsten bzw. zulasten des «Worst-Case-Szenarios» resultiert ceteris paribus eine Reduktion bzw. Erhöhung der Verbindlichkeit von CHF -0.5 Mio. bzw. CHF 0.0 Mio., was das Ergebnis vor Steuern entsprechend verändern würde. Werden nur die EBITDA-Ziele erreicht, sind von den CHF 4.4 Mio. (EUR 4.4 Mio.) lediglich CHF 0.9 Mio. (EUR 0.9 Mio.) fällig. Die Zur Rose-Gruppe geht davon aus, dass die vereinbarten Umsatzziele erreicht werden.

Eurapon

Die verbleibende Verpflichtung von CHF 10.3 Mio. (EUR 10.3 Mio.) ist Ende 2023 fällig und unterliegt nur noch Fair-Value-Anpassungen aufgrund von Wechselkurs- und Zinssatzschwankungen (Level 2).

Anleihen

Der Fair Value (Level 1) der kotierten Obligationenanleihen beträgt am 30. Juni 2022 CHF 299.1 Mio. (31. Dezember 2021: CHF 321.7 Mio.), und der Buchwert beläuft sich am 30. Juni 2022 auf CHF 313.7 Mio. (31. Dezember 2021: CHF 313.4 Mio.). Der Fair Value (Level 1) der kotierten Wandelanleihe beträgt am 30. Juni 2022 CHF 158.9 Mio. (31. Dezember 2021: CHF 320.8), und der Buchwert beläuft sich am 30. Juni 2022 auf CHF 172.5 Mio. (31. Dezember 2021: CHF 172.0 Mio.).

6 Finanzierung

Die Zur Rose-Gruppe verfügt über ausreichende Mittel für die Aufrechterhaltung ihres operativen Geschäfts und die Umsetzung der geplanten Geschäftsinitiativen für die nächsten 12 Monate ab Bilanzstichtag. Für die Rückzahlung der ausstehenden 2.5% Anleihe über CHF 115 Mio. im Juli 2023 ist eine teilweise Refinanzierung notwendig. Der Verwaltungsrat und die Konzernleitung werden die notwendigen Schritte zur Sicherung der Finanzierung unternehmen. Aufgrund der starken Position der Zur Rose-Gruppe im wachsenden Online Apothekenmarkt, der bisher erfolgreich getätigten Mittelbeschaffungen und dem breiten Portfolio an zur Verfügung stehenden Finanzierungsinstrumenten, sind der Verwaltungsrat und die Konzernleitung von der Refinanzierungsfähigkeit überzeugt.

7 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Infolge der geplanten Schliessung der inhabergeführten Stifts-Apotheke und des dazugehörigen Versandgeschäfts in Ludwigshafen durch die bisherige Inhaberin hat der Verwaltungsrat am 17. August 2022 beschlossen, die Marke medpex operativ in die Apotheke der DocMorris N.V. in Heerlen zu integrieren und weiterzuführen. Die damit verbundenen Reorganisationskosten werden für das zweite Halbjahr 2022 auf CHF 3.5 bis 5 Mio. geschätzt.

Alternative Leistungskennzahlen

Der Abschluss der Zur Rose-Gruppe wird nach den geltenden Vorschriften der International Financial Reporting Standards (IFRS) aufgestellt. Zusätzlich zu den durch die IFRS geforderten Angaben veröffentlicht Zur Rose alternative Leistungskennzahlen (Alternative Performance Measures, APM), die den IFRS-Bestimmungen nicht unterliegen und für die es keinen allgemein akzeptierten Berichtsstandard gibt. Zur Rose ermittelt die APM mit dem Ziel, die Vergleichbarkeit der Leistungskennzahlen im Zeitablauf zu ermöglichen. Die APM resultieren insbesondere aus unterschiedlichen Berechnungs- und Bewertungsmethoden und liefern nützliche Informationen über das finanzielle und operative Ergebnis der Gruppe. Zur Rose ermittelt folgende APM:

- Aussenumsatz
- Wachstum in Lokalwährung
- Bruttomarge in Prozent des Nettoumsatzes
- EBIT
- EBITDA
- bereinigtes EBITDA
- EBITDA-Marge
- Nettofinanzverschuldung

Der **Aussenumsatz** setzt sich zusammen aus dem konsolidierten Umsatz der Zur Rose-Gruppe zuzüglich der Versandhandelsumsätze von Apotheken, die von der Zur Rose-Gruppe beliefert werden, abzüglich des konsolidierten Umsatzes für deren Belieferung.

Das **Wachstum in Lokalwährung** zeigt die prozentuale Veränderung einer Leistungskennzahl im Vergleich zum Vorjahr ohne den Einfluss von Wechselkurseffekten (Umrechnung erfolgt zum Vorjahreskurs).

Die **Bruttomarge in Prozent des Nettoumsatzes** entspricht der Division des konsolidierten Umsatzes abzüglich Warenaufwand durch den konsolidierten Umsatz.

Das **EBIT (Earnings Before Interest and Taxes)** steht für Ergebnis vor Finanzergebnis und Steuern und dient der Darstellung des operativen Ergebnisses ohne den Einfluss von Effekten aus international uneinheitlichen Besteuerungssystemen und unterschiedlichen Finanzierungsaktivitäten.

Überleitungsrechnung EBIT

Ergebnis vor Ertragsteuern
 +/- Finanzergebnis (Anteil Ergebnis von Gemeinschaftsunternehmen, Finanzertrag, Finanzaufwand)
 = **EBIT**

Das **EBITDA (Earnings Before Interest, Taxes, Depreciation and Amortization)** steht für Ergebnis vor Finanzergebnis, Steuern, Abschreibungen, Wertminderungen und Wertaufholungen. Das EBITDA wird ermittelt auf Basis des EBIT zuzüglich der in der Periode erfolgswirksam erfassten Abschreibungen und Wertminderungen bzw. abzüglich der Wertaufholungen von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen.

Überleitungsrechnung EBITDA

EBIT
 +/- Abschreibungen / Wertminderungen / Wertaufholungen auf Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten)
 = **EBITDA**

Das **bereinigte EBITDA** zeigt die Entwicklung des operativen Ergebnisses bereinigt um Sondereinflüsse, d.h. Effekte, die in ihrer Art und Höhe für die Steuerung des Konzerns besonders sind. Dazu gehören beispielsweise Aufwendungen und Erträge im Zusammenhang mit Akquisitionen, Restrukturierungen, Integrationen und Rechtsfällen. Für die Berechnung wird das EBITDA um solche Aufwendungen und Erträge aus Sondereffekten erhöht bzw. reduziert.

Die **EBITDA-Marge** entspricht der Division von EBITDA durch den konsolidierten Umsatz.

Die **Nettofinanzverschuldung** ist eine Steuerungskennzahl zur Bewertung der Liquidität, Kapitalstruktur und finanziellen Flexibilität der Zur Rose-Gruppe. Diese Kenngrösse wird wie folgt ermittelt:

Überleitungsrechnung Nettofinanzverschuldung

Anleihen

+	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten
+	Leasingverbindlichkeiten
+	Sonstige Finanzverbindlichkeiten
=	Finanzverschuldung
-	Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente
-	Kurzfristige finanzielle Vermögenswerte ¹⁾
=	Nettofinanzverschuldung

1) Darin enthalten sind: kurzfristige Ausleihungen und Forderungen gegenüber Banken und anderen Unternehmen mit einer Laufzeit > 3 Monate und < 12 Monate und zur Veräußerung verfügbarer finanzieller Vermögenswerte, die beim erstmaligen Ansatz als kurzfristig ausgewiesen werden.

Bereinigtes EBITDA

(zusammengefasst)

Juni 2022	IFRS	Akquisitionen	Restrukturierungen, Integrationen	Andere ¹⁾	bereinigt
Nettoumsatz	823 964	-	-	-	823 964
Betriebsertrag	16 367	-13 075	-	-	3 292
Betriebsaufwand	-883 406	1 075	5 046	858	-876 427
EBITDA	-43 075	-	-	-	-49 171

1) Beinhaltet weitere Sondereinflüsse, d. h. Effekte, die in ihrer Art und Höhe für die Steuerung des Konzerns besonders sind.

Juni 2021	IFRS	Akquisitionen	Restrukturierungen, Integrationen	Andere ¹⁾	bereinigt
Nettoumsatz	839 788	-	-	-	839 788
Betriebsertrag	4 462	-	-	-969	3 493
Betriebsaufwand	-893 962	4 992	1 187	1 641	-886 142
EBITDA	-49 712	-	-	-	-42 861

1) Beinhaltet weitere Sondereinflüsse, d. h. Effekte, die in ihrer Art und Höhe für die Steuerung des Konzerns besonders sind.

– **Kontakt**

Kontakt für Analysten und Investoren

Dr. Daniel Grigat
Head of Investor Relations
T +41 58 810 11 49
ir@zurrose.com

Kontakt für Medien

Lisa Lüthi
Group Director Communications
T +41 52 724 08 14
media@zurrose.com

Alle Aussagen dieses Berichts, welche sich nicht auf historische Fakten beziehen, sind Zukunftsaussagen, die keinerlei Garantie bezüglich der zukünftigen Leistungen gewähren; sie beinhalten Risiken und Unsicherheiten einschliesslich, aber nicht beschränkt auf zukünftige globale Wirtschaftsbedingungen, Devisenkurse, gesetzliche Vorschriften, Marktbedingungen, Aktivitäten der Mitbewerber sowie andere Faktoren, die ausserhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen. Dieser Halbjahresbericht erscheint online in Deutsch und Englisch. Der deutsche Halbjahresbericht ist die verbindliche Version.

Zur Rose Group AG
Walzmühlestrasse 60
8500 Frauenfeld
Switzerland

T +41 52 724 00 20
info@zurrose.com
zurrosegroup.com